

Bern: Einreiseverbot für Pierre Vogel



Der Kölner Hassprediger und Islammissionar Pierre Vogel, alias Abu Hamza, darf aus Staatsschutzgründen nicht in die Schweiz einreisen. Vogel hätte am Samstag in Bern für Moslemsonderrechte und gegen die bösen Schweizer demonstrieren wollen. Doch in der Schweizer Bundeshauptstadt will man den extremen, wahabitischen Islamprediger weder empfangen, noch ihn seine Hetztiraden gegen die Eidgenossen ausbreiten lassen.

Das Bundesamt für Migration hat gegen den unerwünschten Vogel eine Einreisesperre verhängt. Das Amt begründe sein Vorgehen mit Artikel 67 des Ausländergesetzes: Dieser erlaubt „Einreiseverbote gegenüber Ausländern, wenn diese gegen die öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Schweiz oder im Ausland verstoßen haben oder diese gefährden“. Tja, Bern ist eben nicht Köln.

Jonas Montani, Sprecher des Bundesamtes für Migration (BFM) bestätigte, dass Vogel aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nicht in die Schweiz einreisen darf. Das BFM habe gemeinsam mit der Fremdenpolizei der Stadt Bern eine Lagebeurteilung vorgenommen und sich gestützt auf diese Lagebeurteilung und auf geltendes Recht für eine Einreisesperre entschieden, sagte Montani.

Sollte Vogel trotzdem einreisen, werde er von der

Fremdenpolizei unverzüglich weggewiesen.

Wir wünschen Abu Hamza Vogel eine gute Heimreise.

(Mit Dank an alle Spürnasen)